

Vorschau auf die Landratssitzung vom 28. November 2024

An seiner zweiten November-Sitzung berät das Baselbieter Kantonsparlament Ausgabenbewilligungen zugunsten von Projekten des öffentlichen Verkehrs (Bushof Grellingen und Instandsetzung Tramlinie 14). Ausserdem wird über den Teuerungsausgleich für das Staatspersonal diskutiert: Regierungsrat und vorberatende Kommission beantragen eine Nullrunde. Und der Regierungsrat berichtet über die systematische periodische Prüfung der bestehenden Aufgaben und Ausgaben auf ihre Notwendigkeit und Zweckmässigkeit hin.

Gegenstand der Vorlage «**Erneuerung und Umgestaltung Bushof Grellingen; Ausgabenbewilligung für die Realisierung**» ist der Bau eines überdachten Bushofs mit drei Haltekannten am Bahnhof Grellingen. Dem Landrat wird eine Ausgabenbewilligung von CHF 4 Mio. beantragt. – *Die vorberatende Bau- und Planungskommission beantragt dem Landrat einhellig Zustimmung zum unveränderten Landratsbeschluss.* (Traktandum 9; zum [Geschäft](#))

Für die Instandsetzung des Abschnitts der **Tramlinie 14** zwischen den Haltestellen Muttenz Dorf und Lachmatt sind insgesamt Massnahmen in Höhe von CHF 18'242'000.- vorgesehen. Die Bauarbeiten sollen mit jenen in Basel-Stadt koordiniert werden. Während der Tramsperre von August bis November 2025 ist ein Ersatzverkehrskonzept vorgesehen. – *Teile der Vorlage waren in der vorberatenden Bau- und Planungskommission umstritten. Die Kommission beantragt dem Landrat einhellig Zustimmung zum von ihr geänderten Landratsbeschluss. Damit wird der Regierungsrat beauftragt, darauf hinzuwirken, dass das Ersatzverkehrskonzept eine möglichst analoge Qualität wie das Tramangebot erreicht, und mit Basel-Stadt zu verhandeln, um eine Verschiebung der Bauarbeiten erwirken zu können.* (Traktandum 10; zum [Geschäft](#))

Aufgrund der derzeit finanziell angespannten Lage des Kantons beantragt der Regierungsrat, für das Jahr 2025 den Kantonsangestellten **keinen Teuerungsausgleich** auszurichten. Ein Ausgleich der errechneten Teuerung von 1,3 % hätte eine Mehrausgabe von CHF 9,6 Mio. zur Folge. Bei der Mehrheit der Kommission überwog das Verständnis für den Entscheid des Regierungsrats, den Teuerungsausgleich für das Jahr 2025 nicht zu vollziehen. Die zur Anhörung geladene Arbeitsgemeinschaft Basellandschaftlicher Personalverbände (ABP) fordert dagegen, den Teuerungsausgleich von 1,3 % gemäss sozialpartnerschaftlicher Berechnung zu gewähren, um damit Verlässlichkeit zu signalisieren und die Attraktivität als Arbeitgeber mindestens zu halten. Eine Minderheit der Kommission empfahl, diesem Antrag zu folgen oder wenigstens einen Teuerungsausgleich von 0,5 % auszurichten. Die Mehrheit folgte jedoch dem Antrag der Regierung. – *Die Personalkommission beantragt dem Landrat mit 6:2 Stimmen Zustimmung zum Landratsbeschluss.* (Traktandum 11; zum [Geschäft](#))

Das Programm **Generelle Aufgabenüberprüfung** ermöglicht eine systematische periodische Prüfung der bestehenden Aufgaben und Ausgaben auf ihre Notwendigkeit und Zweckmässigkeit sowie auf ihre finanziellen Auswirkungen und deren Tragbarkeit hin. Seit der laufenden Legislatur gelangt ein neuer methodischer Ansatz zur Anwendung, der in der Umsetzung weniger aufwendig ausfällt und stärker auf Verbesserungsmassnahmen als auf die Erklärung von Kostendifferenzen zu gemäss Benchmarkstudien vergleichbaren Kantonen fokussiert. In seiner Vorlage erstattet der Regierungsrat Bericht über die abgeschlossenen Projekte aus den Bereichen Steuerverwaltung (FKD), öffentlicher Verkehr (BUD), Erbschaftsamt (SID) und Gymnasien (BKSD). – *Die Finanzkommission, die Bau- und Planungskommission, die Justiz- und Sicherheitskommission sowie die Bildungs-, Kultur- und Sportkommission haben das in ihren jeweiligen Sachbereich fallende Projekt vorberaten. Die federführende Finanzkommission beantragt dem Landrat in Kenntnis der entsprechenden Mitberichte einstimmig mit 13:0 Stimmen Kenntnisnahme der Berichterstattung 2023 über das Programm Generelle Aufgabenüberprüfung 2023–2026.* (Traktandum 12; zum [Geschäft](#))

An der Sitzung sind weitere Sachgeschäfte und parlamentarische Vorstösse zu verschiedenen Themenbereichen traktandiert. Diese Geschäfte sind über Links in der [Traktandenliste](#) abrufbar.